

Programm

Sonntag, 15. März 2009

18:00 Uhr:
Beginn der Praxiswoche (gemeinsames Abendessen im Jugendgästehaus Lehrter Strasse)

anschließend:
Kennen lernen, Darstellung der Seminarinhalte, Vorstellung der Wochenplanung, thematischer Einstieg

Montag, 16. März 2009

9:00 – 17:00 Uhr:
Kennen lernen der Abgeordneten, der politischen Sachgebiete, Strukturen, der Schwerpunkte der Sitzungswoche, Teilnahme an Sitzungen
Referent/in: Abgeordnete des Deutschen Bundestages

18:00 Uhr:
Auswertung und Besprechung des Tages

Dienstag, 17.- Donnerstag, 19. März 2009

9:00 – 17:00 Uhr:
Mitarbeit im Abgeordnetenbüro

18:00 Uhr:
Auswertung und Besprechung des Tages

Freitag, 20. März 2009

8.00 Uhr: MdB-Runde: Diskussion mit den Teilnehmern/Innen der Jugendpolitischen Praxiswoche
10:00 – 13:00 Uhr:
Auswertung und Reflexion des Seminars
13:00 Uhr: Ende des Seminars

Informationen über das genaue Programm erfolgt kurzfristig, In Planung: Reichstagsführung, Stadtrundgang im Regierungsviertel, Besuch Polit-Talk etc.

Wichtiges in der Übersicht

Termin: Sonntag, 15. März, 18:00 Uhr
bis Freitag 20. März 2009, 13:00 Uhr
Ort: Büros der Abgeordneten, Reichstag

Unterkunft: Jugendgästehaus Lehrter Strasse
Gästehäuser der Berliner Stadtmission
Lehrter Strasse 68
10557 Berlin
www.berliner-stadtmission.de

Tagungskosten: 95 EUR
85 EUR Kolpingmitglieder

Teilnehmerbedingungen:
Im Teilnehmerbeitrag sind Seminarbetreuung, Unterkunft, Frühstück und Abendessen, Eintrittspreise und ein Wochenticket des ÖPNV enthalten. Bei Rücktritt nach dem 13.02.09 wird der uns entstandener wirtschaftlicher Nachteil in Rechnung gestellt. Zur Vorbereitung wird den Teilnehmern und Abgeordneten eine Teilnehmerliste versendet. Diese beinhaltet die relevanten Kontaktdaten. Während des Seminars aufgenommene Fotos dürfen für Verbandszwecke (meist auf der Homepage der Kolpingjugend) veröffentlicht werden. Eine Anmeldung kann auf dem folgenden Anmeldebogen oder per Mail erfolgen.

Tagungsleitung:
Jutta Wissing, Mitglied im Bundesarbeitskreis
Frank Gärtner, Jugendpolitischer Bildungsreferent

Kontakt und Anmeldung:
Kolpingwerk Deutschland
Kolpingjugend
Frank Gärtner
Kolpingplatz 5 - 11
50667 Köln
☎ 0221/20701-168/-169
☒ 0221/20701-38
E-Mail: frankgaertner@kolping.de

Anmeldungen werden entgegengenommen, solange es freie Plätze gibt, spätestens jedoch bis zum 1. Februar 2009.



Politik direkt!

9. Jugendpolitische
Praxiswoche der
Kolpingjugend



15. bis 20.03.2009
In Berlin

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die 9. Jugendpolitische Praxiswoche der Kolpingjugend im Kolpingwerk Deutschland gGmbH „Politik direkt!“ vom 15. bis 20.03.2009 an. Den Teilnahmebeitrag von EUR 85,- / 95,- überweise ich bis zum 9. Februar 2009 auf folgendes Konto: Kreissparkasse Köln, Ktn.-Nr.: 102513 BLZ (370 502 99) unter Angabe des Verwendungszweckes: „Praxiswoche“

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Handy: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum und -ort: _____

Kolpingjugend:

Ort: _____

DV: _____

Funktion/Tätigkeit: _____

Unterschrift: _____

Einladung

„Politik direkt!“ 9. Jugendpolitische Praxiswoche der Kolpingjugend

Politik(er) ist jugendverdrossen – Jugend ist politikverdrossen. Entlang dieser beiden Kontroversen findet die Verhältnisbestimmung von Jugend und Politik statt. Umfangreiche Studien, aber auch erschreckende gesellschaftliche Ereignisse bestätigen die Richtigkeit sowohl der einen als auch der anderen Überzeugung.

Mit der Praxiswoche „Politik direkt!“ wollen wir diesem Zeitgeist entgegenwirken. Abgeordnete des Deutschen Bundestages, die auch Mitglied im Kolpingwerk sind, wollen in Zusammenarbeit mit der Kolpingjugend einen Ausweg finden. In dieser Woche übernimmt jeweils ein/e Bundestagsabgeordnete/r die „Patenschaft“ für eine/n Teilnehmer/in an der Praxiswoche.

Durch die Begleitung der/des Abgeordneten durch die Sitzungswoche in Berlin soll Jugendlichen ein Einblick gegeben werden in die Arbeit einer/eines Abgeordneten in der Fraktion, in den Ausschüssen, in der Partei. Jugendliche sollen in dieser Woche durch „Learning by doing“ miterleben, welche Entscheidungen Abgeordnete zu treffen haben, wie Beschlüsse vorbereitet, Anträge gestellt, Interessen gebündelt und vertreten werden. Sie sollen erfahren, welches Beziehungsverhältnis zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und Interessenvertretung von Lobbyisten auf dem Weg zur Entscheidungsfindung besteht. Jugendlichen soll ein Einblick gewährt werden in die Bürotätigkeiten eines Abgeordneten, wo Anfragen gelesen, Reden vorbereitet, Gesetzesinitiativen bedacht, Anfragen aus Wahlkreisen bearbeitet und politische Konzepte verfasst werden.

Jugendliche sind mitten im Geschehen, wenn über ihre Interessen abgestimmt wird. Was die Bürger abends in den Fernsehnachrichten sehen, können sie bereits am Tage mitverfolgen.

In dieser Woche soll auch über die Anliegen von Jugendlichen gesprochen werden. Die Praxiswoche soll dazu beitragen, Berührungspunkte Jugendlicher zur Politik abzubauen, die Bedeutung des Parlamentarismus näher bringen, multiplikatorische Funktion bekommen und Abgeordnete für die Anliegen, Fragen und Bedürfnisse von Jugendlichen zu sensibilisieren. Schließlich soll sie dazu beitragen, mögliche Vorurteile abzubauen, die sich in folgenden oder ähnlichen Fragen zuspitzen:

- „Werden unsere Interessen überhaupt wahr- und ernst genommen?“
- „Kennen Politiker/-innen unsere Bedürfnisse, Sorgen, Ängste?“
- „Ist Politik nur ein Showkampf oder wird wirklich für die Interessen der Menschen gerungen?“
- „Wie können wir uns überhaupt in die Demokratie einbringen?“

Jugendliche erleben Politik hautnah. Die Begleitung eines/einer Abgeordneten ermöglicht, genauer hinzuschauen und zu erleben, wie Politik funktioniert. Mit der „jugendpolitischen Praxiswoche“ will die Kolpingjugend eine Möglichkeit schaffen, Jugendliche stärker an die Politik heranzuführen und verdeutlichen, dass sich ein Engagement in der Demokratie lohnt. „Im Widerspruch zu anderslautenden Aussagen sind Jugendliche heutzutage nicht weniger als früher politisch interessiert. Wir müssen ihr Interesse allerdings auch ernst nehmen und fördern, wo es geht“, schreibt Thomas Dörflinger, MdB, Bundesvorsitzender des Kolpingwerkes Deutschland und lädt damit seine Kolleginnen und Kollegen zur Beteiligung an dieser Bildungswoche ein.

Zu dieser Jugendpolitischen Praxiswoche laden wir alle jugendpolitischen Multiplikatoren bzw. an Jugendpolitik Interessierten im Alter von 18 bis 30 Jahren herzlich ein. Die Teilnehmer/Innenzahl ist auf die Höhe der Zahl der beteiligten Abgeordneten, maximal jedoch auf 20 bis 25 Personen begrenzt. Es empfiehlt sich eine rasche Anmeldung. Auf Wunsch kann für diese Veranstaltung Bildungsurlaub/ Sonderurlaub beantragt werden.